

Zuwachs im Beraterstab der Fairr.de GmbH durch Prof. Dr. Philipp Schade

Berlin, 09.02.2015 – Die Fairr.de GmbH hat sich leistungsstarken Produktlösungen zur Altersvorsorge verschrieben und arbeitet neben dem Vertrieb des bestehenden Riester-Fondssparplanes *fairriester* auch an einer kosteneffizienten und leistungsstarken Produktlösung für die betriebliche Altersversorgung.

Im Zuge der Entwicklung einer innovativen Lösung gibt Jens Jennissen, Gründer und Geschäftsführer der Fairr.de GmbH, den Zuwachs im Beraterstab bekannt: „Wir sind stolz Phillip als Berater gewonnen zu haben. Er zählt zu einem der wenigen unabhängigen und anerkannten Experten für die betriebliche Altersversorgung“.

Professor Schade lehrt Mathematik und Statistik an der EBZ Business School in Bochum und Pensionsversicherungsmathematik an der TU Dortmund. Zusammen mit der betrieblichen Altersversorgung stellt die Lebensversicherungsmathematik heute einen seiner wesentlichen Forschungs- und Betätigungsschwerpunkt dar. Als Aktuar (Deutsche Aktuarvereinigung e.V.) hat er sich insbesondere auf pauschaldotierte Unterstützungskassen spezialisiert. Zusammen mit seinem Vater gründete Philipp Schade die Dr. Schade GmbH und folgt hierbei seiner ganz besonderen Philosophie: Das Infrage stellen gewohnter Wege, Querdenken und innovative Ideen sowie deren Umsetzung; ausschließlich auf Honorarbasis und unter dem begründeten Verzicht auf versicherungsförmige Gestaltungsformen.

„Die Rahmenbedingungen haben sich geändert, die altbekannten Produktgestaltungen funktionieren nicht mehr. Höchste Zeit also für ein Umdenken, Hinterfragen und Aufdecken der Glaubensirrtümer der Vergangenheit und damit für kreative und zeitgemäße Konzepte für die Altersvorsorge! Es geht anders, wie die Jungs von fairr.de zeigen“, lobt Professor Schade.

Die Fairr.de GmbH wird zudem durch Professor Samuli Knüpfer und Michael Azlen beraten.

Samuli Knüpfer ist Assistenzprofessor für Finanzen an der renommierten London Business School. Seine Forschungsschwerpunkte in den Bereichen Verhaltenspsychologie („Behavioural Finance“) und Verbraucherentscheidungen („Consumer Choice“) helfen Verbrauchern bessere Anlageentscheidungen zu treffen.

Michael Azlen ist Gründer und CEO von Frontier Investment Management. Er gründete Frontier, um die langfristige Anlagepolitik der großen amerikanischen Universitäten wie Harvard und Yale zu geringen Kosten bei hoher Transparenz für jedermann zugänglich zu machen.

Über die Fairr.de GmbH und den *fairriester*

Auf fairr.de können Sparer seit Juli 2014 den *fairriester*, einen transparenten Riester-Fondssparplan, online abschließen. Die Gründer waren verärgert über hohe sowie unübersichtliche Abschluss-, Vertriebs-, Verwaltungs- und Fondskosten bei nahezu allen Riester-Sparplänen von Versicherungen und Banken. Darum haben Jens Jennissen, Dr. Alexander Kihm und Ambros Gleißner ihre private Altersvorsorge selbst in die Hand genommen und mit der Sutor Bank ein innovatives Anlagemodell entwickelt. Fortan können Riester-Sparer mit dem *fairriester* in kostengünstige ETFs und Anlageklassenfonds investieren, was die Kosten niedrig hält und damit die Rendite steigert. Kunden zahlen eine Pauschale zwischen 0,5 und 2,0 Prozent der angesparten Summe und eine Depotgebühr von 30 EUR pro Jahr. Außer den inneren Fondskosten fallen keine weiteren Gebühren an.

Presse- und Downloadbereich:

<https://www.fairr.de/presse/>

Das Fairr.de Team und ihre Berater:

<https://www.fairr.de/team/>